

Gemeindebrief

Halchter - Ohrum - Dorstadt

Dezember 2022 - Februar 2023



Liebe Leserinnen und Leser!

Kommt bei Ihnen auch keine weihnachtliche Stimmung auf? Immer mehr Menschen stehen den Festtagen kritisch oder gleichgültig gegenüber. Vielleicht, weil sie an die eigentliche Bedeutung des Festes nicht mehr glauben können, vielleicht, weil gerade die Tage vor Weihnachten noch so viel zu erledigen und abzuarbeiten ist. Mancher hat auch geradezu Angst vor diesen Festtagen, wo die Einsamkeit besonders drückt und Erinnerungen aus vergangenen Jahren das Herz schwer machen. Weihnachtliche Deko macht das nicht wett, davon wird nicht wirklich Weihnachten, ebenso wenig wie mit Geschenketausch und Essengehen.

Ohne den tieferen Sinn wird kein Weihnachten. Und der ist nun mal die Geburt von Jesus. Mit Jesus kommt Gott auf die Erde, mit Jesus wird Gott menschlich und die Menschen, die guten Willens sind werden achtsam, mitfühlend und liebevoll. So etwa wie die Hirten auf dem Felde und die Könige aus der Ferne, die dem schutzbedürftigen Jesuskind bringen, was es braucht. Der Heiland ist geboren. Der Glanz aus himmlischer Höhe, die Botschaft der Engel vom Frieden auf Erden wird Menschen verwandeln. Kämpfende werden Frieden schließen, Hartherzige wie der „alte Scrooge“ werden von ihrem Reichtum abgeben, Flüchtlinge sollen ein Zuhause finden.

Was wie eine ferne Utopie sich anhört, soll zur Realität des Alltags werden, das ist Gottes Plan und Ziel für die ganze Welt. Und so wie auch die Hirten nicht die ganze Welt im Blick haben, sondern nur ihre kleine Welt, in der sie einer

kleinen Flüchtlingsfamilie mit dem Nötigsten aushelfen, so brauchen auch wir nicht die Nöte der ganzen Welt zu stemmen, sondern haben zu Weihnachten unser eigenes Lebensumfeld im Blick. Wo immer wir guten Willens Glaube, Hoffnung und Liebe ausstrahlen wird sich etwas verändern. Der Heiland wird geboren. Zerbrochenes wird heil, Tränen werden getrocknet und die Zuversicht wird stark mit neuen Zielen und Perspektiven für kommende Tage. Denn der tiefere Sinn an Weihnachten ist Gott selbst. Er, der die Welt mit Menschen und Tieren erschaffen hat, wird selbst klein und schutzbedürftig in einer bislang dunklen und unbarmherzigen Welt. Was gibt es für eine bessere Motivation Gutes und Liebevolles in die Welt zu bringen, als sich in Herz und Gewissen anrühren zu lassen von der Hilfsbedürftigkeit unserer Mitmenschen?

Der Arzt sucht nach Heilung für seine leidenden Patienten, der Seelsorger nach Antworten für drückende Lebensfragen und der Sozialarbeiter für die Abhilfe bei materieller Not. Das seien, ohne Rollenklischees zu bedienen, nur Beispiele für eine grundlegend Bereitschaft Verantwortung zu übernehmen für Heil und Wohl unserer Mitmenschen. Schließlich ist der Heiland geboren, und das sollte auch auf uns und unsere Lebensgestaltung abfärben. Diese besondere Geburt Jesu ist wie eine Initialzündung. In der Bibel vom Evangelisten Lukas zu Herzen gehend erzählt, mit der ärmlichen Geburt des Gottessohnes im Stall zu Bethlehem, ist die Weihnachtsgeschichte eigentlich eine Motivationsgeschichte einfach gut und liebevoll zu sein.

Unsere Aufgabe wird es daher sein und bleiben, glaubend diesen Impuls der

Zum Geleit

Christgeburt aufzunehmen, für wahr zu halten und hoffnungsvoll in die Tat umzusetzen in Familie, Schule, Kirche, Beruf und Gesellschaft. Überall wird bei allen anstehenden Problemen auch entscheidend sein, ob wir uns mit Liebe, Achtsamkeit und Friedfertigkeit begegnen und unsere Angelegenheiten regeln. Weihnachten soll schließlich das Fest der Liebe sein!

So kommt es auch im „Stille Nacht“ und „O du Fröhliche“ lebendig zum Ausdruck:

1. Stille Nacht, heilige Nacht!
Alles schläft, einsam wacht
nur das traute, hochheilige Paar.
Holder Knabe im lockigen Haar,
schlaf in himmlischer Ruh,
schlaf in himmlischer Ruh.

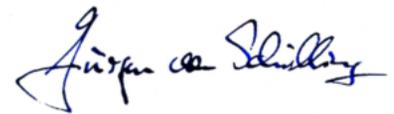
2. Stille Nacht, heilige Nacht!
Hirten erst kundgemacht,
durch der Engel Halleluja
tönt es laut von fern und nah:
Christ, der Retter, ist da,
Christ, der Retter, ist da!

3. Stille Nacht, heilige Nacht!
Gottes Sohn, o wie lacht
Lieb aus deinem göttlichen Mund,
da uns schlägt die rettende Stund,
Christ, in deiner Geburt,
Christ, in deiner Geburt.

Text: Joseph Mohr 1816,
Johann Hinrich Wichern 1844

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen frohe und gesegnete Weihnachtstage!

Ihr Pfarrer



Feier der Goldenen Konfirmation



Am 22.10.22 wurde in der Bartholomäuskirche in Dorstadt das Fest der Goldenen Konfirmation gefeiert.

Von den Jahrgängen 1966 bis 1972 haben sich 6 ehemalige Konfirmanden angemeldet, um diesen Tag gemeinsam zu feiern.

In einer launigen Predigt ging Pfarrer v. Schilling auf die vergangenen 50 Jahre ein und stellte den reichen Schatz an Erfahrungen in den Vordergrund.

Der MGV Dorstadt unter der Leitung von Uwe Nanko begleitete den Festgottesdienst mit wunderschönen Liedbeiträgen und der Irische Reisesegen sorgte wieder für Gänsehautfeeling.

Nach der Einsegnung und dem gemeinsamen Abendmahl wurden die „ Goldenen“ in den Nachmittag entlassen.

Eine festlich geschmückte Kaffeetafel und ein reichhaltiges Kuchenbuffet wartete auf die Konfirmanden.

Im Kreise von Familie und Freunden folgte ein geselliger Nachmittag mit netten Gesprächen.

An dieser Stelle möchte ich mich nochmal ganz herzlich bei Ulrike und ihren Frauenhilfsschwestern für die Organisation, die Vorbereitung, das Schmücken und das Kuchenbuffet bedanken.

Sabine Hübner

Feier der Goldenen Konfirmation



15 ehemalige Konfirmanden und Konfirmandinnen haben sich im festlichen Gottesdienst am 16. Oktober in der Kirche Ohrum einsegnen lassen und anschließend gesellig bei Kaffee und Kuchen im DGH Ohrum gefeiert und Erinnerungen getauscht.



18 Goldene Konfirmandinnen und Konfirmanden der Konfirmationsjahrgänge 1966-1972 haben in einem festlichen Gottesdienst in der Kirche Halchter am 08. Oktober den Segen empfangen und anschließend im Gemeinschaftshaus Halchter einen gemütlichen Nachmittag bei anregenden Gesprächen verbracht.



Gottesdienste in Halchter

So 04.12.	2. Advent	09.30	Pfr. von Schilling
Do 22.12.	Weihnachtsgottesdienst mit der Grundschule Halchter	10.30	Pfr. von Schilling
Sa 24.12.	Familiengottesdienst zu Heiligabend	15.30	Pfr. von Schilling
Sa 24.12.	Heiligabend Christvesper	18.00	Präd. Schweckendiek
Sa 31.12.	Jahresschlussandacht	18.00	Pfr. von Schilling
So 08.01.23	1. So.n.Epiphantias	09.30	Präd. Schweckendiek
So 22.01.	3. So.n.Epiphantias	09.30	Pfr. von Schilling
So 05.02.	70 Tage vor Ostern	09.30	Pfr. von Schilling
So 19.02.	So. vor der Passionszeit	09.30	Pfr. von Schilling
So 12.03.	3. So. i.d. Passionszeit	09.30	



Gottesdienste in Ohrum

So 18.12.	4. Advent Friedenslicht von Bethlehem	10.30	Liturgischer Chor mit Pfr. von Schilling
Sa 24.12.	Heiligabend Christvesper	17.30	Pfr. von Schilling
Mo 26.12.	Festgottesdienst zum 2. Weihnachtstag	10.30	Pfr. von Schilling
Sa 31.12.	Jahresschlussandacht	17.00	Pfr. von Schilling
So 08.01.23	1. So.n.Epiphantias	10.30	Präd. Schweckendiek
So 22.01.	3. So.n.Epiphantias	10.30	Pfr. von Schilling
So 12.02.	60 Tage vor Ostern	10.30	Pfr. von Schilling
So 05.03.	2. So in der Passionszeit	09.30	Pfr. von Schilling



Gottesdienste in Dorstadt

So 11.12.	3. Advent	09.30	Pfr. von Schilling
Sa 24.12.	Heiligabend Christvesper	16.30	Pfr. von Schilling
Mo 26.12.	2. Weihnachtstag	09.30	Pfr. Von Schilling
Sa 31.12.	Jahresschlussandacht	16.00	Pfr. von Schilling
So 15.01.23	2. So.n.Epiphantias	09.30	Pfr. von Schilling
So 29.01.	Letzter So.n.Epiphantias	09.30	Pfr. von Schilling
So 12.02.	60 Tage vor Ostern	09.30	Pfr. von Schilling
So 26.02.	Jahresempfang	11.00	Pfr. von Schilling
Fr .03.03.	Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag	17.00	Katholische Kirche Dorstadt

Friedenslicht aus Bethlehem



Herzliche Einladung zum
musikalischen
Adventsgottesdienst
am

18.12. 10.30
in der Kirche Ohrum

mit dem Liturgischen Chor und
dem Friedenslicht von
Bethlehem



Gottesdienste



Gottesdienste in St. Johannis

So 04.12.	2. Advent	10.00	
So 04.12.	Konzert	16.00	Akkordeon-Orchester Uta Heitmann
So 11.12.	3. Advent mit Wunschliedersingen	10.00	
Mo 12.12.	Konzert	19.30	Capella de la Torre
Fr 16.12.	Weihnachtsgottes- dienst des Kindergartens	16.00	
So 18.12.	4. Advent	10.00	
Sa 24.12.	Heiligabend Christvesper	17.30	
Sa 24.12.	Heiligabend Christmette	22.00	
So 25.12.	1. Weihnachtstag	10.00	
Mo 26.12.	2. Weihnachtstag	10.00	
Sa 31.12.	Jahresschlussandacht	16.30	
So 01.01.23	Neujahr	16.30	
Sa 07.01.	Konzert	19.30	FisFüz & Guests

Gottesdienste



Gottesdienste in der Versöhnungskirche

04.12.	2. Advent	10.00	Präd. Beigel
11.12.	3. Advent mit Chor	11.00	Pfr. von Schilling
18.12.	4. Advent	10.00	N.N.
24.12.	Familiengottesdienst mit Krippenspiel	15.00 und 16.00	Team
24.12.	Christvesper	18.00	Pfn.i.R. Adolph
25.12.	Festgottesdienst 1. Weihnachtstag	11.00 m. A.	Pfr. von Schilling
31.12.	Jahresschlussandacht	17.00	Pfr. Kruse
08.01.23	Gottesdienst	10.00 m. A.	Präd. Beigel
15.01.	Gottesdienst	11.00	Pfr.v. Schilling
22.01.	Gottesdienst	10.00	Präd. Beigel
22.01.	Kindergottesdienst	11.30	Team
29.01.	Gottesdienst	17.00	OKR i.R. Hahn
05.02.	Gottesdienst	11.00	Pfr. v. Schilling
12.02.	Gottesdienst	10.00 m.A.	Präd. Beigel
19.02.	Gottesdienst	10.00	Fr. Lange
26.02.	Gottesdienst	10.00	Präd. Beigel
26.02.	Kindergottesdienst	11.30	Team

Ewigkeitssonntag



Das neue Jerusalem

Offenbarung des Johannes Kap. 21, 1-7

*Und ich sah einen neuen Himmel und eine neue Erde;
denn der erste Himmel und die erste Erde sind vergangen,
und das Meer ist nicht mehr.*

*Und ich sah die heilige Stadt, das neue Jerusalem, von Gott aus dem Himmel
herabkommen, bereitet wie eine geschmückte Braut für ihren Mann.*

*Und ich hörte eine große Stimme von dem Thron her, die sprach:
Siehe da, die Hütte Gottes bei den Menschen!*

*Und er wird bei ihnen wohnen, und sie werden sein Volk sein,
und er selbst wird ihr Gott sein;*

*und Gott wird abwischen alle Tränen von ihren Augen,
und der Tod wird nicht mehr sein,*

*noch Leid noch Geschrei noch Schmerz wird mehr sein;
denn das Erste ist vergangen.*

*Und der auf dem Thron saß, sprach: Siehe, ich mache alles neu! Und er spricht:
Schreibe, denn diese Worte sind wahrhaftig und gewiss!*

Und er sprach zu mir: Es ist geschehen.

Ich bin das A und das O, der Anfang und das Ende.

Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst.

*Wer überwindet, der wird es alles ererben,
und ich werde sein Gott sein und er wird mein Sohn sein.*

Volkstrauertag



**Selig sind, die Frieden stiften,
denn sie werden Gottes Kinder
heißen!**

Matthäus 5, 9

Der Volkstrauertag mit der Kranzniederlegung am Ehrenmal der gefallenen Soldaten und getöteten Zivilisten ist ein Tag der Erinnerung und der Ermahnung. Gemeinschaftlich gedenken wir der Opfer der Kriege in Vergangenheit und Gegenwart und setzen damit ein wichtiges Zeichen für unsere Gesellschaft.

Das Leid, das jede kriegerische Aggres-

sion mit sich bringt, all die Toten, Verletzten und aus ihrer Heimat Vertriebenen dürfen nicht vergessen werden!

Aus politischen Fehlern sollten Konsequenzen und Lehren gezogen werden. Machtwillkür und Angriffskriege sollten der Vergangenheit angehören. Hoffen und beten wir darum, dass auch der furchtbare Krieg in der Ukraine bald zuende geht, der Aggressor sich zurückzieht und normales, friedfertiges Zusammenleben wieder möglich wird.



Gütiger Gott,

wir sehnen uns danach, miteinander in Frieden zu leben.

Wenn Egoismus und Ungerechtigkeit überhandnehmen,

wenn Gewalt zwischen Menschen ausbricht,

wenn Versöhnung nicht möglich erscheint,

bist du es, der uns Hoffnung auf Frieden schenkt.

Wenn Unterschiede in Sprache, Kultur oder Glauben uns vergessen lassen,

dass wir deine Geschöpfe sind

und dass du uns die Schöpfung als gemeinsame Heimat anvertraut hast,

bist du es, der uns Hoffnung auf Frieden schenkt.

Wenn Menschen gegen Menschen ausgespielt werden,

wenn Macht ausgenutzt wird, um andere auszubeuten,

wenn Tatsachen verdreht werden, um andere zu täuschen, bist du es,

der uns Hoffnung auf Frieden schenkt.

Lehre uns, gerecht und fürsorglich miteinander umzugehen und der Korruption zu widerstehen.

Schenke uns mutige Frauen und Männer,

die die Wunden heilen, die Hass und Gewalt an Leib und Seele hinterlassen.

Lass uns die richtigen Worte, Gesten und Mittel finden, um den Frieden zu fördern.

In welcher Sprache wir dich auch als "Fürst des Friedens" bekennen,

lass unsere Stimmen laut vernehmbar sein gegen Gewalt und gegen Unrecht. Amen.

Amtshandlungen

Beerdigungen



*Frieda Heilmann geb Körner, im Alter von 99 Jahren (Halchter)
Alwin Bock, im Alter von 76 Jahren (Dorstadt)*



Ehejubiläen

*Helmut und Heide Marie Plumeyer
(Diamantene Hochzeit am 30.11.2022)*

Freiwilliges Kirchgeld

Für das freiwillige Kirchgeld 2022/2023 haben unsere Gemeindebriefausträger dankenswerterweise dieser Ausgabe einen Überweisungsträger beigelegt, den Sie gern für Ihre Spende nutzen können.

Die Kirchenvorstände haben sich dafür ausgesprochen, dass im Rahmen des freiwilligen Kirchgelds folgende Projekte gefördert werden sollen:

Halchter: Instandhaltung der Kirchenorgel

Ohrum: Grundreinigung der Kirchenorgel

Dorstadt: Neugestaltung des Eingangsbereiches der Kirche

Für die Sammlung 2021/2022 wurden folgende Ergebnisse erzielt:

Halchter: 1760,00 €

Ohrum: 411,00 €

Dorstadt: 960,00 €

Für alle Spenden und Beiträge Herzlichen Dank!!!

Die Kirchenvorstände Halchter, Ohrum und Dorstadt

Aus dem Gemeindeleben

Jahreslosung 2023



**DU BIST
EIN GOTT,
DER MICH
SIEHT**

1. Mose 16,13

Dorothee Krämer

Hausnotruf
(05331) 92784-5020
(Mo–Fr 8–13 Uhr)



Hilfe auf Knopfdruck!

Allein zu Hause – aber sicher! Leben in der vertrauten Umgebung. Dazu leistet der DRK-Hausnotruf einen wichtigen Beitrag, was auch Angehörigen und Freunden Sicherheit gibt.



Basis-Paket: **25,50 € oder 0 €***

- Bereitstellung und Installation des Hausnotrufgeräts und des mobilen Alarmknopfs
- Kontakt zur DRK Hausnotrufzentrale rund um die Uhr
- Benachrichtigung von Kontaktpersonen oder des Rettungsdienstes im Bedarfsfall.

Komfort-Paket:

20 € zusätzlich zum Basis-Paket

- Im Bedarfsfall qualifizierte Rund-um-die-Uhr-Hilfe durch unsere im Landkreis Wolfenbüttel stationierten Hausnotrufhelfer
- Dazu sichere und codierte Aufbewahrung Ihres Schlüssels

* bei vorhandenem Pflegegrad ist die Kostenübernahme durch die Pflegekasse möglich.

DRK-Kreisverband Wolfenbüttel e.V.

Am Exer 17, 38302 Wolfenbüttel, E-Mail: hausnotruf@drk-kv-wf.de, www.drk-kv-wf.de



Nails & More Cosmetics **Doris Worofka**

Wir bieten Ihnen

Nagelmodellage, Auffüllen, Naturnagelverstärkung, Maniküre

medizinische Fußpflege

**dauerhafte Haarentfernung mit der IPL und Hochfrequenz
Kosmetikbehandlung**

Spezialbehandlung Wimpern welle



**Ich freue mich auf Ihren Besuch in meinem ansprechenden
Nails & More Cosmetics**

Doris Worofka
Oderblick 8 a
38312 Dorstadt
Tel. 0 53 37 – 9 24 81 82
Fax 0 53 37 – 92 49 51
Mail: dorisworofka@t-online.de

RICHTER

BAUFORM

Umbau • Ausbau • Sanierung



- Innenausbau
- Maurerarbeiten
- Dachdeckerarbeiten



- Malerarbeiten
- Bagger- u. Pflasterarbeiten



- Kernbohrungen und Wandschnitte in Beton
- Zäune in Holz und Metall



- Lieferung von Holz- und Baustoffen
- Hausreparaturen



Am Heckenkamp 49
38302 Wolfenbüttel
Telefon (05331) 9088-77
Telefax (05331) 9088-78
www.richter-bauform.de

Bauhof:
Im Sommerfeld 25
38304 Wolfenbüttel
(Halchter)

Zweigst. Braunschweig
Lenastraße 1
38114 Braunschweig
Telefon (0531) 61161-0

NATURSTEIN FACHMANN

Dierk Zeising

Steinmetz-
und
Steinbildhauermeister
Restaurator
im Steinmetzhandwerk

**38302 Wolfenbüttel
Leipziger Straße 8b
/ Ecke Doktorkamp**

**Tel.: 05331 / 85 52 66
Fax: 05331 / 85 53 64**

Öffnungszeiten:

**Montag - Freitag 10:00 - 17:00 Uhr
und außerhalb der Geschäftszeiten
nach Vereinbarung**



DER AUSSTATTUNGSMALER

Wir helfen Ihre Wünsche zu erfüllen!

Kurt Förster

Tel 05331 - 2 97 45

Fax 05331 - 70 34 770

Mobil 0176 - 6000 12 07

- Baumwollputz
- Teppichboden
 - PVC Belag
 - Tapete
- Finanzierung

J.G. KIESLICH

Heizung • Sanitär • Tankschutz

Wir bieten:

Beratung • Planung • Ausführung • Notdienst • Öl- u. Gasfeuerung
Brennwert- u. Solartechnik • Wohnungslüftung mit Wärmerückgewinnung
Entkalkungsanlagen ohne Strom, Salze u. Chemie • Bautrocknung

38312 Dorstadt • Alte Dorfstraße 8 • Tel. 05337/202 • Fax 05337/7491



**Weihnachtsbaum-
Verkauf**

Ab dem 02.12.2022 täglich von 10 - 17 Uhr
auf unserem Hof in Halchter

FRISCHE NORDMANNTANNEN
Lieferung auf Wunsch möglich

ONLINE
EINKAUFEN
KONTAKTLOS
LIEFERN LASSEN
www.Shop.Seidel-Galabau.de

Seidel
Garten- & Landschaftsbau

Im Sommerfeld 12
38304 Wolfenbüttel
Tel. (0 53 31) 6 46 38

Wir versorgen Sie gut zu Hause!

Wir liefern
365 Tage im Jahr in
Wolfenbüttel
und Umgebung,
Hornburg, Schladen, Sickte

• Online-Shop
www.essen-auf-raedern.de

- **abwechslungsreiches Menüangebot**
- **flexible Bestellmöglichkeiten**
- **keine Vertragsbindung**

Fordern Sie unverbindlich
unsere Speisekarte an:

Schweigerstraße 4
38302 Wolfenbüttel



Menüs à la carte

Telefon
0 53 31 -

7107-166

Fax
7107-167



Ambulanter Pflegedienst



Ihr Partner in der Pflege

Ihre Pflegeexperten in Wolfenbüttel und Umgebung

- Wir bieten Ihnen alle Leistungen aus der Pflegeversicherung und ärztlich verordnete Leistungen der Krankenkasse
- Wundversorgung durch qualifizierte Wundexperten
- Hausnotruf - 24 Stunden Erreichbarkeit
- Beratung und Anleitung für pflegende Angehörige
- Hilfestellung bei Antragstellungen

Martina Kühnel · Neuer Weg 49
38302 Wolfenbüttel · Tel. 05331 - 710 80-0
www.socius-curandi.de · info@socius-curandi.de



**Eine Geburt in Würde
und ein erfülltes Leben...**

...auch das Lebensende verdient Würde und Respekt.



Wir sind für Ihre Fragen da. Jederzeit!

B E S T A T T U N G E N
NITSCH & GRIMMIG

Sophienstraße 1 · 38304 Wolfenbüttel
Tel: **05331 - 43381** · www.nitschundgrimmig.de

Ihr Berater im Sterbefall

- Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen
- Trauergespräch bei Ihnen oder in unseren Räumen
- Eigener Trauerraum für einen persönlichen, würdevollen Abschied
- Erledigung sämtlicher Formalitäten und Behördenwege
- Eigener, hochwertiger Druck der Trauerpost
- Einäscherung in Braunschweig
- Beratung in der Bestattungsvorsorge
- Wir sind immer für Sie da – ohne Feiertags- und Nachtzuschläge

Mull

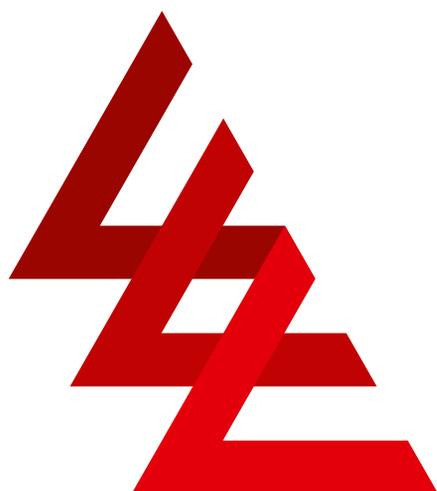
B E S T A T T U N G E N

Wolfenbüttel · (0 53 31) 9 21 90



RESTAURANT
OLYSEUS
Griechische Spezialitäten

38304 Wolfenbüttel – Harzburger Straße 23 – Telefon (0 53 31) **6 95 07**
Täglich geöffnet von 17 bis 24 Uhr, Freitag u. Samstag auch 12 bis 14 Uhr, an Sonn- und Feiertagen auch 12 bis 14.30 Uhr.



LINDE

DACH UND HOLZ
UND GUT

Uwe Linde · Dachdeckermeister · Gabelsbergerstraße 15 · 38304 Wolfenbüttel
Tel 0 53 31. 28 78 · Fax 2 93 86 · info@linde-dach.de · www.linde-dach.de

Ihr Berater in schweren Tagen

05334-97500

seit 1893

MAHLMANN · BESTATTUNGEN



Börßum

TAG + NACHT · Erd - Feuer - RuheForst

Impressum

Kirchengemeinden Halchter, Ohrum und Dorstadt im Kirchengemeindeverband St. Paulus, Wolfenbüttel

**Harzburger Str. 13
38304 Wolfenbüttel**

Bürozeiten im Pfarramt
Dienstags 9.00 - 11.00 Uhr
Donnerstags 16.00 -18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

FON: 05331/61423

MAIL: halchter.buero@lk-bs.de

**Bankverbindung der
Kirchengemeinden:**

Empfänger: Propsteiverband WF
IBAN: DE79250500000003808250
BIC: NOLADE2HXXX
Nord LB Salzgitter

Bitte **unbedingt** im
Feld Verwendungszweck
den *Namen des Ortes*
und *das jeweilige*
Kassenzeichen
eintragen, damit Ihre
Zahlung / Spende richtig
verbucht werden kann!

Halchter, 1308

Ohrum, 1315

Dorstadt, 1303

Kirchenvorstände

Dorstadt	Achim Kieslich	05337 - 202
	Ulrike Bornecke	05337 - 1235
	Sabine Hübner	05337 - 1755
	Sigried Scheffler	05337 - 7168
Halchter	Claus-Hagen Wätjen	05331 - 61429
	Evelyn Fitzner	05331 - 61145
	Dr. Susanne Schröder	05331 - 928667
	Margit Zeitl	05331 - 62290
Ohrum	Jochen Bosse	05337 - 1765
	Rosemarie Grimme	05337 - 7315
	Gunda Neumann	05337 - 277
	Dr. Walter Schumacher	05337 - 94919

Redaktionsteam

Dr. Walter Schumacher, Gunda Neumann, Sabine Hübner,
Pfarrer Jürgen Baron von Schilling